

Zum 1. April tüchtiger, selbständiger Gehilfe gesucht. Genaue Angebote mit Bild, Gehaltsansprüchen zc. erbitte direkt.

J. F. Höffert (R. Eggers).

Musikalien- und Instrumentenhandlung in Osnabrück.

Im meinem Verlage ist für 1. April, ev. auch früher, die Volontärstelle neu zu besetzen.

Der Posten, der möglichst mit einem jungen Herrn besetzt werden soll, der bereits im Sortiment gelernt hat, bietet Gelegenheit mit allen Arbeiten des Buch- u. Zeitschriftenverlags, d. Inserat-acquisition und des Klischeegeschäfts gründlich vertraut zu werden. Streng gewissenhafte Ausbildung unter persönlicher Anleitung des Chefs wird zugesichert. Angebote erbittet

Dresden-A. 20.

Hans Schultze, Verlagsbuchhandlung.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 § pro Zeile.

Jüngerer Gehilfe, 3. St. in einer Sortim.-Buchh. tätig, sucht zu 1. April d. J. als Expedient, Kontenführer zc. in e. Verlagsbuchhandlung, am liebsten in Dresden od. Leipzig, bei besch. Anspr. dauernde Stellung. Gef. Angebote unter O. F. 100 Bremen, hauptpostlagernd, erbeten.

Buchhandlungsgehilfe, Anfang Dreißiger, mehrere Jahre im Verlage einer der ersten Hausfrauenzeitungen tätig gewesen, mit der Kontenführung, Expedition und Agitation vertraut, sucht sofort, event. zum 1. April, ähnliche Stellung.

Gef. Angebote unter E. L. 9 postlagernd Berlin SO. 33.

Für einen 24-jährigen, strebsamen, jungen Mann mit Gymnasialbildung, der seit 1. August v. J. in unserem Sortiment als Volontär tätig ist, suchen wir f. 1. Mai d. J. einen Volontärposten in mittlerem Verlagsgeschäfte (möglichst in Leipzig), wofür ihm Gelegenheit geboten wird, alle Arbeiten des Verlags kennen zu lernen.

Gef. Angebote sind zu richten an die Rosberg'sche Buchhandlung, Jäh & Schunke, in Leipzig.

Leipzig. Für meinen früheren Bögling, 27 Jahre alt, jetzt in großem Verlagshause tätig, suche ich zum 1. April d. J. am Plage, ev. Nähe, dauernde Stellung im Verlag. Ich kann denselben als energischen, mit außergewöhnlichem Geschäftsinteresse begabten Gehilfen bestens empfehlen. Mit den hauptsächlichsten Arbeiten vertraut, wären ihm Buchführungsarbeiten oder Mithilfe bei der Herstellung erwünscht.

Gef. Angeboten sehe entgegen.

Leipzig. Bernhard Hermann.

Ein junger Sortimenter, der jetzt seine Lehrzeit beendet, sucht zum 15. März oder 1. April Stellung in lebhaftem, angesehenem Sortiment. Kondition, in der französische und englische Sprachkenntnisse verwertet werden können, bevorzugt. Gef. Angeboten sehe entgegen

Frankenberg i/Sa. C. G. Rosberg.

Für einen jungen Mann, der demnächst in meinem Geschäft seine Lehrzeit beendet und den ich in jeder Beziehung für tüchtig empfehlen kann, suche ich in mittlerem Sortiment passende Gehilfenstelle, am liebsten in Österreich.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit. Zürich. I.

Fritz Meyer
Buchhandlung.

Für einen meiner Gehilfen, 26 Jahre alt, der in einem größeren Sortiment einer Universitätsstadt gelernt und seit 2 Jahren in meinem Geschäft tätig ist, suche ich z. 1. April d. J. Stellung, wenn möglich im Verlag. Ich kann denselben bestens empfehlen und bin zu näheren Auskünften gern bereit.

Gef. Angebote erbittet

A. Seydel

i/Fa. Polytechnische Buchhandlung
Berlin W. 8, Mohrenstr. 9.

Junger Buchhändler mit 5-jähriger Tätigkeit im Musikalienhandel und seit 5, 4 Jahren dem Buchhandel angehörend, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, Stellung in einem größeren kathol. Sortiment, um seine Sortimentskenntnisse noch mehr zu erweitern. Süddeutschland oder Österreich bevorzugt.

Antritt nach Übereinkunft.

Gef. Angebote unter G. S. J. C. 691 an die Gesch.-Stelle d. B.-V. erbeten.

Tücht. Buchh.-Geh., d. dt. u. böhm. Spr. mächt., jetzt a. Journ.-Exped. tät., w. s. Post. a. d. ergl. od. in e. Verl. zu veränd. Eintr. kann sof. erf. G. Ang. an L. Havelka i/ H. Jos. Šafář, Wien VIII., Schlüsselgasse 22. Näh. Auskunft erteilt Herr Jos. Šafář.

Für einen mir befreundeten, verh., ev. Herrn suche ich in Süddeutschland einen Posten als Geschäftsführer in größerem Buch- oder Kunst-Sortiment. Für Herren, die sich entlasten wollen, besonders günstige Acquisition. Gef. direkte Angebote unter O. F. $\#$ 45 befördert A. Koch & Co., Stuttgart.

Zeitschriften-Verlag.

Dame, seit läng. Jahren in Zeitschriften-Verlag u. Redaktion tätig (gewissenh. Korrektorin, auch im Inseratenwesen erfahren, perfekt in Stenographie, im Maschinenschreiben geübt, gute Handschrift), sucht in Leipzig Stellung. Angebote unter $\#$ 721 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für einen jungen, sehr empfehlenswerten, gebildeten Gehilfen, der 4 Jahre mit gutem Erfolge im Sortiment tätig war und seit einem halben Jahre in meiner Verlagsbuchhandlung eine gute Schule genießt, suche ich eine Stellung in einer Verlagsbuchhandlung.

Antritt 1. April oder 1. Mai.

Ich kann diese junge, tüchtige Kraft auch für schwierigeren Posten empfehlen.

Nähere Mitteilungen gern.

Dessau, 21. Februar 1903.

Hermann Desterwiz,

Königl. Hof-Verlagsbuchhändler.

Junger Sortimenter mit Gymnasialbildung, der Ende Februar seine dreijährige Lehrzeit beendet, sucht zu weiterer Ausbildung bei mässigen Ansprüchen Stellung im Sortiment oder Verlag.

Gef. Angebote erbeten an Wolfgang Schultze in Dresden-Plauen, Reisewitzerstrasse 35.

Alt. Buch- u. Schreibm.-Händler sucht sofort oder später aushilfsm. od. dauernde Stelle. Selbst. Besorgung d. O.-M.-Arbeiten; in Leipzig oder Berlin, auch $\frac{1}{2}$ tägige Beschäftigung! Angeb. unter A. M. 52 durch Hrn. Jahn & Sohn in Leipzig erbeten.

Kaufmann m. bess. Schulbildg., Stenogr., perf. in Korrespond. u. Buchföhrg., sucht, gestützt auf gute Zeugn., Stellung zum 1. April d. J. in Kunst-Druckerei, Kunst-anstalt zc. Gef. Angebote unter Nr. 712 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Besetzte Stellen.

Den Herren Bewerbern zur gef. Nachricht, daß die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle besetzt ist.

Mitau.

Ferd. Besthorn.

Vermischte Anzeigen.

Heute versandte ich an die Firmen, mit denen ich in Rechnung stehe, ein Rundschreiben über

demnächst in meinem Verlage erscheinende

Neuigkeiten.

Sollte es Handlungen, die Gebrauch davon zu machen wünschen, nicht zugegangen sein, so bitte ich Exemplare von mir nachzuverlangen.

Leipzig, 26. Februar 1903.

Wilhelm Engelmann.

Inserate

für das

Aprilheft

der

Deutschen Rundschau,

welches Ende März zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

= bis zum 15. März. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Insertionsorgan ersten Ranges

für alle literarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Insertionspreis pro $\frac{1}{4}$ Seite 25 M , $\frac{1}{3}$ Seite 34 M , $\frac{1}{2}$ Seite 50 M , $\frac{3}{4}$ Seite 70 M , 1 Seite 80 M , 2 Seiten 120 M , 4 Seiten 150 M , 8 Seiten 250 M , 16 Seiten 400 M netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 § pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, die am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 § pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Insertionsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35, Bülowstraße 7.

Gebrüder Paetel.